

HEYNE <

CRAIG DILOUIE

DEAD

1807, die Lehre aus der Militäroperation Noble Eagle. Hauptsächlich stritt man sich über die Grenzen der exekutiven Autorität und die Möglichkeiten der Legalisierung von Massentötungen. Büsten George Washingtons und Benjamin Franklins, in Nischen an der Wand gegenüber, beobachteten die Verhandlungen mit leicht geringschätzigem Miene.

Travis fragte sich, ob die ganze Debatte über Gesetzesinterpretationen nicht eine Art institutioneller Verweigerung war, ein Äquivalent Neros, der Harfe spielte, während Rom in Flammen stand.

Sein Magen knurrte. Er hatte in den letzten Tagen nur wenig gegessen. Sein Körper brauchte Nahrung.

Travis ging zum Esstisch, nahm ein Sandwich und begutachtete es. Thunfisch, die Brotränder von fachmännischer Hand abgeschnitten. Er wunderte sich, wie viel Sorgfalt man in die Zubereitung investierte, biss ab, kaute und zwang sich zu schlucken. Mehrere knapp über seinem Kopf in die Wand eingelassene Fernsehschirme zeigten Horden von Infizierten, die überall im Land durch die Straßen liefen. Zwei vom Notalarmsystem übernommene Sender spulten Evakuierungsinstruktionen ab.

Bisher war Travis nur selten gebeten worden, etwas zur Konferenz beizutragen, und darüber war er froh, denn er konnte der Runde ohnehin nur wenig sagen. Was er wusste, wussten auch die anderen: Vor sieben Tagen waren überall auf der Welt zwanzig Prozent der Menschen brüllend zu Boden gefallen. Vor vier Tagen waren sie aus einem Zustand der Katatonie erwacht. Sie waren auf andere Menschen losgegangen, hatten sie mit einer Art Krankheit infiziert und die Welt in den Abgrund gestürzt. Das Ergebnis konnte man nun auf dem Fernschirm verfolgen.

Die große Frage lautete: Warum?

Beantworten konnte sie niemand.

CNN zeigte einen Mob, der ein Aufgebot der Chicagoer Bereitschaftspolizei in Stücke riss. Jemand schnappte nach Luft. Die Gewalttätigkeit war kaum zu ertragen. Die Infizierten waren wie Tiere. Die Cops wehrten sich verzweifelt, drängten sie zurück und schlugen mit Knüppeln auf sie ein.

»Nein, nein, nein ...« Jemand schluchzte.

»He ...«, zischte Travis zwei Männern zu, die in seiner Nähe standen. Fielding und Roberts waren adrette

Kerle mit harten Gesichtszügen und wie Astronauten gebaut. Sie arbeiteten für das Büro des Beraters für Nationale Sicherheit. »Müssen wir zulassen, dass das da gesendet wird?« Seiner Ansicht nach hätte die Regierung sich bemühen müssen, den Informationsfluss in einer Krise wie dieser zu steuern. Zensur war natürlich falsch, aber sie konnte auch dazu dienen, Panik zu verhindern.

Fielding und Roberts tauschten einen Blick.

»Warum sollten wir etwas verschleiern oder bestreiten, das überall passiert?«, meinte Roberts.